Gallier News

Unabhängig. Stark überparteilich, sogar käuflich. Die Zeitung für jeden schlechten Geschmack.

Verräterix - Enttarnt!!!

Der Verräter aka Maulwurfix wurde enttarnt! Der GGGD (Geheime Gallische Geheimdienst) leistete hervorragende Arbeit und konnte den Dreifchspion Hendrik E aus H. bei O. nun endlich dingfest machen. Er arbeitete als Spion für die Gallier, die Römer und die Piraten.

Wie nun bekannt wurde verwirrte er die Obergallier durch seine geschickten Namenswechseln und konnte so seit 12 Jahren seiner gerechten Strafe entgehen. Der Spion ist bekannt als Barbara, Hendrik, Hendrik E., H. Elixmann und Hendrik Elixmann, sowie die Elster Elixman. Was für ein kluges Verwirrspiel. Die Tarnung flog auf, als Christian B. Moss ihn mit Hendrik B. Elixmann ansprach. Nur Spione der Römer benutzen das Zweitnamenskürzel "B.". Die Falle schnappte zu der Spion ist enttarnt und fährt morgen nach Hause und zwar ohne Mittagessen!!!

Preisbraten:

An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön der Betreuer, sowie Kinder an die Küche. 140 hungernde Mäuler zu stopfen ist eine Mammutaufgabe. Verzehrt wurden in 11 Tagen:

- 2347 Brote, 4701 Brötchen
- 75 Kg Erdbeermarmelade und Nutella
- ca. 550 Fischstäbchen
- 3 ganze Ochsen, 2 Emus
- 890 Schnitzel inkl. 60 Liter Ketchup
- 11678 Würstchen

Danke Ingrid, Alois und Christina. Ihr seid Spitze!!!

Lagerolympiade

- 1. Müllers
- 2. Mahatmas
- 3. Octopussys
- 4. Isabellen
- 5. Katzenspringer
- 6. Heftklammern
- 7. Leuchten / Meyers
- 8. Mega-Schlechten
- 9. Bädnässer

Actionspiel

- 1. Müllers
- 2. Mega-Guten
- 3. Leuchten
- 4. Octopussys
- 5. Bädnässer
- 6. Katzenspringer
- 7. Meyers
- 8. Mahatmas
- 9. Isabellen
- 10. Heftklammern

Überfall?

Großangriff auf unseren Wimpel. Mit Cleverness und Mut konnten gestern 56 Römer davon abgehalten werden unseren Wimpel zu stehlen. Ein Dankeschön an die Kinder, ihr seid die wahren Helden! Jürgen H. spricht aufgrund der sprudelnden Einnahmen schon von einer neuen Rutsche für das Betreuerhallenbad.

Betreuergeländespiel nimmt ungewöhnliche Wendung

Wie sich im Wettskandal von gestern herausstellte wurden in Nordkorea über 15.000.000 € auf den Ausgang des Betreuergeländespiels gewettet. Die Rennleitung wollte sich zu dem Vorwurf der Manipulation nicht äußern und verbrachte einen Urlaubstag in Bad Balkonien, um dem Trubel zu entgehen. Verdächtig erscheinen jedoch Vorgänge rund um die hektische Vernichtung der Fragebögen im Lagerfeuer. Der GGGD ist sich sicher, dass das BGs verschoben wurde, nur fehlen jetzt alle Beweise. Nieder mit der Wettmafia!!!